

Sehr geehrter Herr Nemitz,

ich bitte Sie folgende Anfrage an den Oberbürgermeister weiter zu leiten.

Die Bildungsministerin hat erst vor Kurzem ihre 3 Phasen Strategie für die Schulen in MV vorgestellt. Augenmerk wurde dort auf die neue Omikron Variante gelegt. Dreimal wöchentlich sollen nun die Schülerinnen und Schüler der Landeshauptstadt Schwerin getestet werden. Nachdem im November 2021 verunreinigte Tests-Kits ausgetauscht wurden, sollen aktuell folgende Schnelltests in den Schulen in MV verwendet werden:

COVID-19-N-Antigen Schnelltest SARS-CoV-2”
des Herstellers „Aripa Biotec GmbH“ und
„NanoRepro SARS-CoV-2 Antigen Schnelltest“ des Herstellers „NanoRepro AG

Frage 1: Welche Tests werden in den jeweiligen Schulen eingesetzt? Bitte auch beantworten, wenn andere als vom Land benannte Tests zum Einsatz kommen.

Frage 2: Gibt es eine Evaluierung/ Statistik, wie oft welcher der Tests Positiv/Negativ angeschlagen hat - gibt es Erhebungen, wie hoch die Sensibilität bei Omikron ist?

Gerade mit Blick auf die Omikron - 3 Phasen Strategie der Landesbildungsministerin, stellt sich doch explizit die Frage, ob die Tests in ausreichendem Verhältnis die Omikron Variante erkennen.

Frage 2 (b): Wie hoch ist die Sensibilität bei den in der Landeshauptstadt Schwerin verwendeten Selbsttests/Schnelltests?

Frage 3: Welchen Einfluss auf die Auswahl des jeweiligen Tests hat die Tabelle des Pauls Ehrlich Institutes zur Sensibilität - bei der Entscheidung, welche Tests in den Schulen der Landeshauptstadt Schwerin verwendet werden?

Info: Zur Ermittlung der Sensibilität aus Omikron hat das Paul Ehrlich Institut alle empfohlenen und zugelassenen Schnelltests/Selbsttests zu Omikron bewertet.

Liste des Pauls Ehrlich Instituts:

https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/evaluierung-sensitivitaet-sars-cov-2-antigentests.pdf?__blob=publicationFile&v=69

Frage 4: Nach meinen persönlichen Recherchen ist der Schnelltest "Aripa" nicht in der offiziellen Liste der zugelassenen Tests aufgeführt. Kann die Verwaltung dies bestätigen?

Hier die staatlich zugelassenen Selbsttests:

<https://antigentest.bfarm.de/ords/f?p=ANTIGENTESTS-AUF-SARS-COV-2:TESTS-ZUR-EIGENANWENDUNG-DURCH-LAIEN:1179683864979:::::&tz=1:00>

Auch auf der EU Liste ist der Test nicht zu finden:

https://ec.europa.eu/.../covid-19_rat_common-list_en.pdf

Frage 5: Wie wird der weitere Umgang der Landeshauptstadt Schwerin mit Schnelltests/ Selbsttests an den Schulen unserer Stadt sein?

Frage 6: Sollte, das 3 Phasen Modell der Bildungsministerin greifen, ab wann würde die Landeshauptstadt Schwerin eigene Tests für die Schulen besorgen, um eine ausreichende Nachverfolgung von Omikron Fällen zu gewährleisten?

Mit besten Grüßen,

Stephan Martini

Der Oberbürgermeister

Dezernat für Jugend, Soziales und Kultur
Fachdienst Bildung und Sport

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin
Stadtvertreter Stephan Martini

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 2.080
Telefon: 0385 545-2010
Fax: 0385 545-2020
E-Mail: mpeske@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen
05.01.2022

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Ansprechpartner/in
Frau Gabriel

Datum
05.01.2022

Ihre Anfrage nach § 4 Abs. 4 der Hauptsatzung für die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin bzw. § 34 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V vom 05.01.2022 – Corona-Tests an Schulen

Sehr geehrter Herr Martini,

Ihre Anfrage möchte ich wie folgt beantworten:

Frage 1: Welche Tests werden in den jeweiligen Schulen eingesetzt? Bitte auch beantworten, wenn andere als vom Land benannte Tests zum Einsatz kommen.

Frage 2: Gibt es eine Evaluierung/Statistik, wie oft welcher der Tests Positiv/Negativ angeschlagen hat - gibt es Erhebungen, wie hoch die Sensibilität bei Omikron ist?

Gerade mit Blick auf die Omikron - 3 Phasen Strategie der Landesbildungsministerin, stellt sich doch explizit die Frage, ob die Tests in ausreichendem Verhältnis die Omikron Variante erkennen.

Frage 2 (b): Wie hoch ist die Sensibilität bei den in der Landeshauptstadt Schwerin verwendeten Selbsttests/Schnelltests?

Frage 3: Welchen Einfluss auf die Auswahl des jeweiligen Tests hat die Tabelle des Paul Ehrlich Institutes zur Sensibilität - bei der Entscheidung, welche Tests in den Schulen der Landeshauptstadt Schwerin verwendet werden?

Frage 5: Wie wird der weitere Umgang der Landeshauptstadt Schwerin mit Schnelltests/Selbsttests an den Schulen unserer Stadt sein?

Frage 6: Sollte, das 3 Phasen Modell der Bildungsministerin greifen, ab wann würde die Landeshauptstadt Schwerin eigene Tests für die Schulen besorgen, um eine ausreichende Nachverfolgung von Omikron Fällen zu gewährleisten?

Gemeinsame Beantwortung der Fragen 1 bis 6:

Die Testung in den Schulen liegt im Verantwortungsbereich des Ministeriums für Bildung und Kindertagesstätten M-V. Dem Link (<https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Blickpunkte/Coronavirus/Coronavirus---Informationen-für->

[schule/Corona-Teststrategie](#)) können Sie weitere Informationen im Allgemeinen und zu den zum Einsatz kommenden Tests entnehmen.

Im Weiteren liegen der Stadtverwaltung Schwerin keine Informationen vor. Es wurde daher Ihr oben genannter Fragenkatalog an das zuständige Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung zur Beantwortung übermittelt. Sobald uns eine Antwort vorliegt, kommen wir auf Ihre Anfrage zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier